

KLEINE WEISSWEINKUNDE:

Riesling

Der „typische“ Riesling zeigt eine blassgelbe, ins grünlich-gelbe tendierende Farbe. Im Duft dominieren Pfirsich oder Apfel. Im Mund spürt man eine rassige Säure.

Müller-Thurgau (Rivaner)

Die Rebsorte reift früh und liefert süffige, manchmal blumige, mit einem feifruchtigen Muskataroma versehene Weine. Die Säure fällt eher mild, bei Weinen nördlicher Herkunft mitunter auch etwas betonter aus.

Silvaner

Charakteristisch für Silvaner-Weine ist ein feiner Duft, der an Kräuter oder auch Stachelbeeren erinnert und manchmal vom Aroma frischen Heus begleitet wird. Es sind in der Regel leichte Weine mit dezent-duftigem Aroma, die nicht zuletzt wegen ihrer milden Säure sehr geschätzt sind.

Weißer Burgunder

Der Weißburgunder präsentiert sich im Glas blass- bis hellgelb, im Duft zart und verhalten. Typisch ist sein leicht nussiges Aroma.

Grauer Burgunder

Je nach Ausbaumethode und Qualitätsstufe ist das Farbbild blassgelb, goldgelb oder gar bernsteinfarben. Zugeordnet werden dem Grauburgunder insbesondere Duftaromen von grünen Nüssen, Mandeln, frischer Butter sowie fruchtige Aromen, die an Birne, Trockenobst und Rosinen, Ananas und Zitrusfrüchte erinnern.

Scheurebe

Das betonte Bukett erinnert meist an schwarze Johannisbeeren (Cassis), seltener an Mango, Mandarinen, Limonen, Pfirsiche oder sehr reife Birnen.

Kerner

Farblich bewegt sich der Kerner meist zwischen hellgelb und strohgelb. Das Bukett ist etwas aromatischer als beim Riesling. Er ist säurebetont, feinaromatisch und fruchtig (Birne, Orangenkonfitüre, Grüner Apfel, Johannisbeere, Aprikose, Eisbonbon) und manchmal mit einem leichten Muskat-Ton versehen.

Chardonnay

Der Duft von Melonen, exotischen Früchten, überreifen Stachelbeeren oder auch nicht ganz reifen Äpfeln ist typisch für den Chardonnay.

Quelle: Deutsches Weininstitut - www.deutscheweine.de

DAS PROGRAMM

2. August 2018, Bühne am Sparkassenbrunnen

12:00 – 15:00 Uhr Bühnenprogramm mit der Band DC 88
13:00 Uhr Eröffnung mit den Ehrengästen:
Deutsche Weinprinzessin Charlotte
Freiberger und Oberbürgermeister Sören Link

Vertretene Weingebiete

48 Winzer laden Weinkenner und die, die es noch werden wollen, ein. Zu kosten gibt es feine Tropfen aus den Anbaugebieten: Ahr, Baden, Franken, Mosel, Nahe, Pfalz, Rheingau, Rheinhessen und Württemberg.

Für das leibliche Wohl

Das gastronomische Angebot ist vielfältig: Von Crêpes, Laugenbrezeln, Reibekuchen, Poffertjes über Pfälzer Flammkuchen, Tiroler Spezialitäten, Flammmlachs, Backkartoffeln, Käsespezialitäten bis hin zu Burgunderbraten und Wrap-Variationen.

ÖFFNUNGSZEITEN

2. August 2018	11:00 - 22:00 Uhr
3. August 2018	11:00 - 22:00 Uhr
4. August 2018	11:00 - 22:00 Uhr
5. August 2018	11:00 - 22:00 Uhr

Alle Events in der Duisburger City auf einen Klick:
www.duisburglive.de

VERANSTALTER



**DUISBURG
KONTOR**
TOURISMUS // MÄRKTE // EVENTS

Duisburg Kontor GmbH
Landfermannstr. 6
47051 Duisburg

Telefon: 0203 30525-0
Telefax: 0203 30525-25
E-Mail: info@duisburgkontor.de
duisburgkontor.de



DUISBURGKONTOR.DE

33. DUISBURGER WEINFEST

Feine Weine in gemütlicher Atmosphäre genießen

2. – 5. August 2018

11 bis 22 Uhr in der Duisburger Innenstadt

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Charlotte Freiberger – Deutsche Weinprinzessin 2017/18

Die Winzerin im elterlichen Weingut ist eine wahre Expertin für das Thema Deutsche Weine und berät die Besucherinnen und Besucher abseits der offiziellen Eröffnungsfeier gerne über die neuesten Wein-Trends.

Mit unserer Kundenkarte
sparen. Zum Beispiel hier:

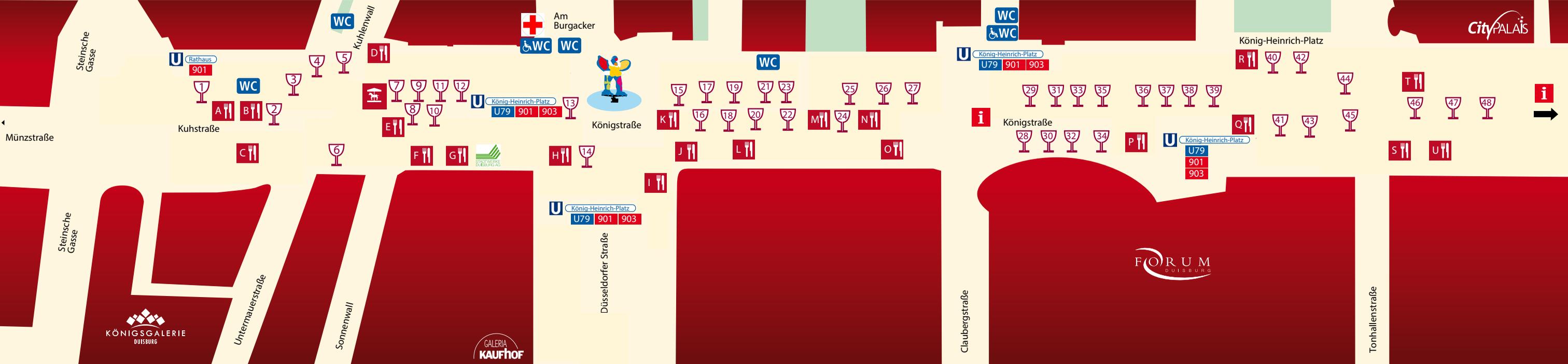
-20% dauerhaft auf den
Eintrittspreis im Zoo Duisburg

-2,20€ pro Ticket donnerstags im
Stadtwerke-Sommerkino

GANZ
EINFACH
SPAREN!

Jetzt kostenlos beantragen:
www.swdu.de/kundenkarte





Winzer, Weinanbaugebiet

- 1 Nett, Mosel
- 2 Sauer, Franken
- 3 Kost, Rheinhessen
- 4 Kochan, Mosel
- 5 Winkler, Pfalz
- 6 Däuwel, Pfalz
- 7 Schneider, Mosel
- 8 Adam, Rheinhessen
- 9 R. Müller, Mosel
- 10 Peitz, Nahe
- 11 Laquai, Rheingau
- 12 Achenbach, Rheinhessen
- 13 Gröhl, Rheinhessen
- 14 Thielen-Feilen, Mosel
- 15 Heinrich, Nahe
- 16 Hammen, Rheinhessen
- 17 Taplick, Baden
- 18 R. Busch, Mosel
- 19 Weyl, Pfalz
- 20 Boxheimer, Rheinhessen

Winzer, Weinanbaugebiet

- 21 Strupp, Mosel
- 22 Besigheim, Württemberg
- 23 H. Busch, Rheinhessen
- 24 Lorenz, Franken
- 25 Weibler, Württemberg
- 26 Dorst, Rheinhessen
- 27 Mayschoß-Altenahr, Ahr
- 28 Bretz, Rheinhessen
- 29 M. Müller, Nahe
- 30 Bär, Rheinhessen
- 31 Leonhard, Pfalz
- 32 Saulheimer, Rheinhessen
- 33 Simon, Mosel
- 34 Herzog, Mosel
- 35 Roth, Pfalz
- 36 Kriechel, Ahr
- 37 Hahn-Jörg, Pfalz
- 38 Heinz, Rheinhessen
- 39 Tullius, Nahe
- 40 Lothar, Franken

Winzer, Weinanbaugebiet

- 41 W. Hill, Rheinhessen
- 42 Wagner, Rheinhessen
- 43 Rickes, Nahe
- 44 M. Hill, Rheinhessen
- 45 Klein, Mosel
- 46 Breitenbach, Rheinhessen
- 47 Frieden, Mosel
- 48 Schmitt, Pfalz

Gastronomie

- A Flammkuchen
- B Wraps
- C Käsespezialitäten
- D Flammkuchen
- E Grillspezialitäten
- F Süßwaren
- G Focaccia & Bruschetta
- H Burgunderbraten
- I Vegetarische/Vegane Speisen
- J Bretzeln
- K Grillspezialitäten
- L Käsespezialitäten
- M Reibekuchen
- N Poffertjes
- O Tiroler Spezialitäten
- P Grillspezialitäten
- Q Folienkartoffeln
- R Flammkuchen
- S Flammlachs
- T Crêpes, Dampfnudeln
- U Hinterschinken

Legende

- Toiletten
- Behinderten-Toiletten
- Kinderkarussell
- Sanitäter
- Stadtwerke-Energielounge
- Tourist Information-Infostand
- U-Bahn